

Kombinierte Sicherung beim Behälter-Transport

●●● Geprüftes Sicherheitskonzept von Hüffermann auf der IAA vorgestellt

SAFETY. Die neue kombinierte Ladungssicherung aus dem Hause Hüffermann wurde erstmalig auf der IAA 2008 in Hannover präsentiert. Als geschützte und geprüfte Ladungssicherung für Absatzbehälter erfüllt sie nach Angaben der Entwickler demnach die aktuelle VDI-Richtlinie 2700 Blatt 17. Anhand von Dekra-Fahrttests wurde die Sicherheit gegen Verrutschen der Behälter im Anhängerbetrieb bestätigt.

Mit der jetzt in Hannover vorgestellten Sicherung will Hüffermann Transportsysteme damit den Stand der Technik in Sachen Ladungssicherung für Wechselbehälter definieren. So überzeugten sich auf der IAA, neben vielen interessierten Kunden, die Berufsgenossenschaften, Fahrschulen, Polizei und Feuerwehr von der „ersten echten Lösung für die Transportbranche“ (Hüffermann). Die kombinierte Ladungssicherung bestehend aus Schrägverzurrung „safety-fix“ seitliche Arretierung „zentrier-fix“ und vordere Schubsicherung durch verstellbare



Neuentwicklung von Hüffermann:
*Auf der IAA präsentierten die Aufbau-
spezialisten eine geschützte und geprüfte
Ladungssicherung für Absatzbehälter.*



Test bestanden: *Fahrttests durch die
Dekra haben die Sicherheit des Konzep-
tes nach der aktuellen VDI-Richtlinie
2700, Blatt 17, bestätigt.*

Fotos: fh

Steckkeile. Alle Elemente der Ladungssicherung sind in signalgelb lackiert und zertifiziert.

Durch den flexiblen zentrier-fix können pro Seite acht verschiedene Arretierpositionen dargestellt werden. So können die unterschiedlichsten Behälterbreiten transportiert werden und ein Formschluss ist immer gegeben. Weiterhin ermöglicht

die Schrägverzurrung mit dem safety-fix eine schnelle und einfache Verzurrung der Behälter. Doch soll die neue Sicherung nicht allein den aktuellen Modellen vorbehalten bleiben. So entwickeln derzeit die Hüffermann-Konstrukteure nach eigenen Angaben einen Nachrüstsatz für die bisherigen Hüffermann-Mulden- und Kombianhänger.

Fahrzeugbau aus Leidenschaft



DEUTSCHLANDPREMIERE – die KEMPF Kompaktmulde

Die kostengünstige Alternative
zum 4-Achs-Kippaufbau:

- 24 t Nutzlast, 21 m³ Ladevolumen,
Wendekreis außen 16 m
- geringes Eigengewicht,
niedrigerer Kraftstoffverbrauch
- kompakt, wendig, flexibel



Fahrzeugbau Kempf GmbH
Zinhainer Weg 10
56470 Bad Marienberg
Tel. 0049 - (0) - 2661 - 2970
www.kempf-fahrzeugbau.de